



LUKB Expert-Vorsorge 45: Rückblick des Fondsmanagements auf 2024

Nach einem erfolgreichen 2023 konnten sich die Anlegerinnen und Anleger auch 2024 über ein aussergewöhnlich starkes Jahr freuen. Die Finanzmärkte profitierten von Leitzinssenkungen führender Zentralbanken, die durch rückläufige Inflationsraten ermöglicht wurden. Trotz anfänglicher Rezessionsängste übertraf insbesondere das amerikanische Wirtschaftswachstum die Erwartungen, was zu höheren Unternehmensgewinnen führte. In China wurden Massnahmen zur Stützung der Wirtschaft und Bewältigung der Immobilienkrise angekündigt bzw. umgesetzt. Die Künstliche Intelligenz (KI) blieb ein dominantes Thema, was Technologieaktien auf Rekordhöhen trieb.

Die Wiederwahl Donald Trumps zum US-Präsidenten löste im November ein Kursfeuerwerk aus, unterstützt durch die Aussicht auf Steuersenkungen und eine expansive Fiskalpolitik. Auch die europäischen Aktien verzeichneten zum Teil starke Kursgewinne trotz der schwachen Konjunktur, dem anhaltenden Konflikt in der Ukraine sowie politischer Unsicherheit in Frankreich und Deutschland.

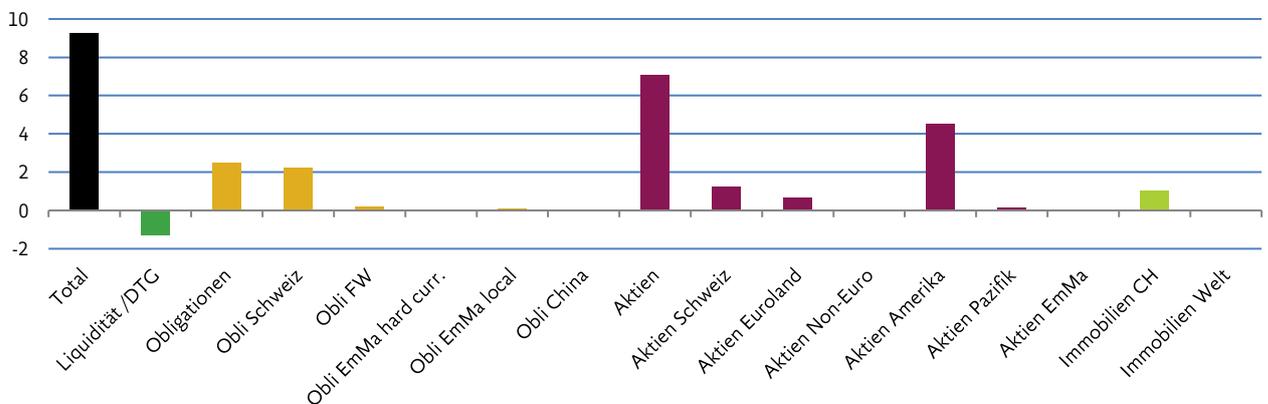
Die Obligationen steuerten knapp ein Viertel zur Gesamtperformance bei. Infolge des im Vorsorgebereich geforderten, hohen Anteils an CHF-Anlagen, liegt der Fokus klar auf den Schweizer Obligationen

mit einem Anteil von rund 36 % des Gesamtportfolios gegenüber 8.5 % FW-Obligationen. Wichtigste Treiber für die sinkenden Zinsen waren die niedrigere Inflation und höher als erwartete Leitzinssenkungen durch die SNB. Die Kreditaufschläge sind trotz allen globalen Unsicherheiten und einem Rekordjahr punkto Emissionsvolumen im Inland stabil geblieben. Eidgenossen erfreuten sich nach wie vor einer guten Nachfrage seitens institutioneller Anleger. Kursgewinne bei Fremdwährungsanleihen wurden durch Währungsabsicherungen grösstenteils zunichte gemacht.

Innerhalb der Aktien hatten die US-Aktien, trotz ihres mässigen Anteils am Fondsvermögen, den grössten Einfluss. Bemerkenswert war die Konzentration: Über die Hälfte der US-Performance stammte von acht Technologiefirmen. Deren wirtschaftliches Potenzial sorgt über den Technologiebereich hinaus für Fantasie. US-Banken profitierten überdurchschnittlich von der stabilen Wirtschaft und den Aussichten auf Deregulierung seitens der künftigen Regierung. Der Schweizer Aktienmarkt litt unter dem starken Kursrückgang von Nestlé (über 20 % im Minus).

Schweizer Immobilienfonds profitierten vom Rückgang der langen Zinsen, so dass alle Anlageklassen mit einer positiven Wertentwicklung abschlossen.

Performance-Kontribution im LUKB Expert-Vorsorge 45 vom 31.12.2023 bis 31.12.2024 - vor Kosten -



Performancehistorie LUKB Expert-Vorsorge 45 (10 Jahre) - nach Kosten -

Ergebnis	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Total
LUKB Expert-Vorsorge 45	-0.3 %	1.1 %	9.2 %	-5.6 %	14.4 %	4.6 %	11.5 %	-14.1 %	10.1 %	8.6 %	42.6 %

Christoph Amiet, ZAE, 13.01.2025

Die in dieser Publikation ausgewiesenen historischen Performances stellen keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Diese Information kann Werbeelemente enthalten und stellt keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar und entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Das Basisinformationsblatt und der Prospekt mit integriertem Fondsvertrag können kostenlos bei der Fondsleitung, der Depotbank und allen Vertriebssträgern bezogen werden. Änderungen sind jederzeit möglich. Diese Information richtet sich ausschliesslich an Personen in der Schweiz.